

Evangelische Kirchengemeinde Lindorf und Ötlingen

GEMEINDEBRIEF



Juni - Juli - August 2024

Gemeinsam essen und feiern

Gemeinsam sich kümmern

Gemeinsam unterwegs



Evangelische Kirche
Kirchheim unter Teck

gegenwärtig • lebendig • offen

Rückmeldung zum Aufbau der neuen Gruppe der „Kümmerer“

Siehe Vorstellung des neuen Angebots auf den Seiten 4-5

Ich kann mir vorstellen, bei den „Kümmerern“ mitzumachen.
Ich übernehme gerne / Ich biete an: (bitte ankreuzen)

- Aufgaben der persönlichen Begleitung und Betreuung
- „Botengänge“ und Einkäufe
- hauswirtschaftliche Aufgaben
- handwerkliche Aufgaben
- _____
- _____
- _____

Ich bringe mich ein: __ Stunden pro Monat

__ Einsätze pro Monat

ab und an einmal

Bitte kontaktieren Sie mich:

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

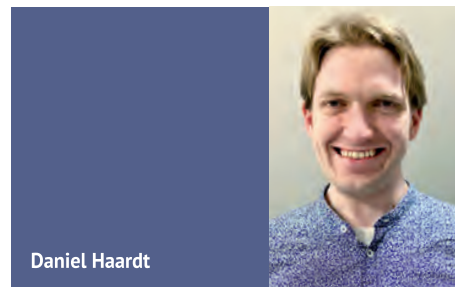
Email _____

Rückmeldung bitte abschneiden und einwerfen:
Ötlingen, Lessingstr. 10 oder Lindorf, Föhrenweg 33

In der ersten Phase meines Vikariates steht der Religionsunterricht im Vordergrund. Und eine Frage, die sich mir immer wieder stellt, lautet: „Wie soll man Glauben lehren?“ Seit Anbeginn des Christentums ist es sein Ziel, dass Menschen durch die Verkündigung zum Glauben angeregt werden. Auch heute – in Zeiten steigender Austrittszahlen – stellt sich die Frage: Wie kann vom Glauben erzählt werden, sodass er Menschen ansteckt? Eine ganz grundlegende Möglichkeit, dies zu tun, ist durch den Religionsunterricht gegeben, der in Deutschland ordentliches Lehrfach ist und durch die Kirchen mitverantwortet wird. Im Schulalltag hat das Fach Religion keinen leichten Stand. Als Nebenfach ist es im Gegensatz zu Mathematik oder den Naturwissenschaften i.d.R. nicht versetzungsrelevant. Neben anstrengenden Hauptfächern wird es eher als Zeit zum Ausruhen, denn als Unterricht gesehen. Und ab der fünften Klasse steht es in Konkurrenz zum Fach Ethik. Ich sehe diese Besonderheit als Herausforderung, aber auch als Chance. Denn protestantisch muss man sagen: Glaube kann gar nicht unterrichtet werden, wie z.B. die Mitternachtsformel oder der Energieerhaltungssatz. Glaube ist kein Wissen, das einfach weitergegeben

werden kann, sondern ein Geschenk, das ich von Gott empfangen. Insofern sehe ich es als Aufgabe des Religionsunterrichts, nicht nur Wissen über das Christentum und andere Religionen zu vermitteln, sondern Raum dafür zu schaffen, Glauben zu erfahren und zu reflektieren.

Darum ist es gut, dass Schüler*innen mit dem Religionsunterricht innerhalb des Schulalltags einen Ort haben, an dem es nicht allein auf Leistungen ankommt, sondern wo sie sich mit Glaubensfragen beschäftigen und somit andere, aber mindestens genauso wichtige Kompetenzen fürs Leben lernen. Denn – so habe ich es während meines Schulbesuchs wahrgenommen: Religionsunterricht wird gerade dann für Schüler*innen interessant, wenn sie feststellen: Was wir in Reli besprechen, betrifft mich persönlich und hat eine Bedeutung für mein Leben.



Neubelebung des Besuchsdienstes

Menschen besuchen, zuhören, Zeit schenken – das sind von jeher wichtige Aufgaben innerhalb einer christlichen Gemeinde. Nach außen hin wird dieser Dienst oft kaum wahrgenommen. Aber für diejenigen, die besucht werden, ist er umso wichtiger und bedeutsamer. Im April haben sich unsere beiden bisherigen Besuchsdienstgruppen aus Lindorf und aus Ötlingen zu einer Dienstgemeinschaft zusammengeschlossen. Schließlich sind wir ja eine Gemeinde. Besonders erfreulich ist, dass sich neue Menschen gefunden haben, die hier mitarbeiten wollen.

Die einheitliche Besuchspraxis in unserer Gemeinde sieht momentan so aus: Von unserer Besuchsdienstgruppe werden Gemeindeglieder zu ihrem 75. Geburtstag besucht, sowie vom 81. bis 84. Geburtstag. Pfarrer Lorösch oder Pfarrerin Goetz kommen anlässlich des 80. Geburtstages und ab dem 85. Geburtstag. Wer altersmäßig nicht zum Kreis der Besuchten gehört, aber dennoch gerne einen Besuch wünscht, melde sich bitte in den Pfarrämtern beziehungsweise im Gemeindebüro.

Entwicklung eines neuen Angebots: Wir kümmern uns...

Einen Besuch zu machen oder zu bekommen, ist ein Zeichen der Zuwendung und der Teilhabe am Leben des anderen. Ein Zeichen für das solidarische Miteinander, welches unser Zusammenleben als christliche Gemeinde prägen soll. Aber manchmal ist ein Besuch nicht genug. Wer allein zu Hause lebt, wer krank ist oder hochaltrig, der braucht hin und wieder ganz unbürokratisch eine Hilfestellung im Alltag: Eine Begleitung beim Spaziergang, das Einlösen eines Rezepts, die Erledigung eines Einkaufs, das Auswechseln einer Glühbirne an der Decke, eine Person, die aus der Zeitung vorliest, Informationen recherchiert, beim Ausfüllen eines Antrags unterstützt oder ab und an „Mensch ärgere dich nicht“ mitspielt...

In Ergänzung und neben unserem Besuchsdienst wollen wir eine Gruppe von Menschen aufbauen, die bereit sind, ein wenig von ihrer Zeit, ihren Kenntnissen und Fähigkeiten einzubringen, um einem anderen Menschen im Alltag ganz konkret zu helfen.

Wir suchen Menschen, die dort Hilfe leisten, wo andere Systeme nicht greifen oder niemand Geeignetes zur Verfügung steht. Die „Kümmerer“ sind weder ein professionelles Reinigungsunternehmen noch ein Pflegedienst. Auch wollen wir den Mund nicht zu voll nehmen und zu viel versprechen. Momentan haben wir eine Handvoll an engagierten Menschen, die ansprechbar sind für den einen oder anderen Dienst.

Ob unsere Vision des nachbarschaftlichen Kümmerns mit Leben gefüllt werden kann, liegt an allen Menschen, die diesen Artikel lesen. Wir bitten alle Menschen, die ein bisschen Zeit und Energie übrighaben und beim „Kümmern“ mithelfen wollen, sich bei uns zu melden. Rufen Sie uns im Gemeindebüro oder in den Pfarrämtern von Lindorf und Ötlingen an. Oder werfen Sie uns den Rückmeldebogen auf Seite 2 ein, dann nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf und sprechen über Ihre Vorstellungen, was Sie einbringen können und wie Sie sich gerne engagieren wollen.

Und wenn ein Mensch aus Lindorf oder Ötlingen eine kleine Hilfestellung in seinem Alltag braucht oder gerne an eine geeignete Stelle weitervermittelt werden möchte, kann er sich auch gerne im Gemeindebüro melden. Wir versuchen, wie bisher auch, uns um Ihr Anliegen zu kümmern.

Sprachtreff im Gemeindehaus Lindorf

Am 4. Juni und 2. Juli helfen Menschen aus unserer Gemeinde von 17:00 bis 19:00 Uhr im Lindorfer Gemeindehaus Menschen mit Migrationsgeschichte beim Deutschlernen. Wenn Sie das Team unterstützen wollen und daran interessiert sind, mit Menschen aus anderen Kulturen ins Gespräch zu kommen, sind Sie herzlich willkommen. Infos bei Fr. Böck (Tel. 863117)



Mittagstisch in Ötlingen und Singspiel

Miteinander essen und feiern im Gemeindehaus.

Auf vielfachen Wunsch gibt es jetzt wieder ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus Ötlingen. Herzlich eingeladen sind alle, die Lust haben, sich mit alten Bekannten – oder denen, die es noch werden können – zum gemeinsamen Mittagstisch zu treffen. Wir starten am Freitag, den 28. Juni 2024 um 12:00 Uhr. Zu essen gibt es Sahnegeschnitzeltes mit Spätzle und Salat von der Metzgerei Frik. Eine Suppe und ein Nachtisch sind ebenfalls mit dabei. Für das Essen rechnen wir mit einem Unkostenbeitrag von 8,50 Euro/Person. Die Getränke sind ebenfalls so günstig wie möglich kalkuliert, Spenden sind aber immer herzlich willkommen. Wenn Sie gerne zum Mittagessen kommen möchten, bitten wir Sie, die Anmeldung auf der Rückseite dieses Gemeindebriefs bis zum 14. Juni auszufüllen und im Gemeindebüro abzugeben, oder einfach unter 07021-6535 anzurufen. Wer bei der Organisation des Mittagstischs mitmachen möchte,

kann sich ebenfalls gerne im Gemeindebüro melden. Wir haben vor, den Mittagstisch in Ötlingen künftig jeden Monat anzubieten. Der Folgetermin ist für den 26. Juli geplant, die Termine danach möchten wir gerne gemeinsam mit den Teilnehmern des Mittagstischs planen, insbesondere ob auch während der Sommerferien Interesse besteht. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und darauf, zusammen mit Ihnen am 28. Juni zu essen und die spannendsten Neuigkeiten auszutauschen.

Generationenübergreifendes Chorprojekt im Advent

Ein weihnachtliches Singspiel mit dem Titel „Wer ist das Kind, das im Stall ich find‘?“ soll am 15. Dezember um 17:00 Uhr in der Johanneskirche zur Aufführung kommen. Mitwirken können Kinder und Erwachsene mit und ohne Gesangserfahrung. Die Proben beginnen nach den Sommerferien. Die musikalische Leitung hat Ortensia Fährmann, die künstlerische Begleitung übernimmt Tanja Krummenauer. Interessierte können sich schon einmal vorab im Gemeindebüro vormerken lassen. Nähere Informationen gibt es im nächsten Gemeindebrief.

Ökumenische Gemeindefahrt

Vom 20. bis 22. September 2024 geht es wieder gemeinsam auf Fahrt, diesmal ins Saarland. Am ersten Tag sind Hauenstein mit dem deutschen Schuhmuseum und Zweibrücken mit seinem Rosengarten Stationen auf dem Weg. Unser Hotel liegt im historischen Zentrum der Stadt St. Wendel. Am Samstag steht eine ganztägige Tour zum Kennenlernen des kleinsten deutschen Flächenlandes auf dem Programm. Dabei kommen wir auch an der Saarschleife vorbei. Und am Sonntag werden wir nach einem ökumenischen Gottesdienst die Rückreise über das Schloss in Blieskastel antreten und die Busfahrt unterbrechen, um mit einem historischen Dampfzug durch das Elmtal zu fahren. Anmeldunterlagen liegen in den Gemeindehäusern, Kirchen und im Gemeindebüro aus. Sind Sie mit von der Partie?

Ökumenischer Kaffeemittag in Peter und Paul

Am 20. Juni treffen wir uns um 16:00 Uhr in Peter und Paul zu Sommergeschichten und zum Grillen. Am 18. Juli erwartet die Gäste ab 14:30 Uhr abwechslungsreiche Akkordeonmusik.

Ökumenischer Nachmittag der Begegnung in Lindorf

Seniorinnen und Senioren sind am 11. Juni sowie am 9. Juli ab 14:30 Uhr zu einem Impuls, zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen ins Lindorfer Gemeindehaus eingeladen.

Rotgockelfest am 9. Juni

Wir sind dabei!

Und zwar beim ökumenischen Gottesdienst um 9:30 Uhr, am Kuchenstand, mit einer Bastelaktion der Kinderkirche und Kirchenführungen durch unsere Johanneskirche.

Ökumenisches Erntedankfest

Das Erntedankfest wollen wir in diesem Jahr erstmals ökumenisch feiern. Am 13. Oktober eröffnen wir den Festtag mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr in Peter und Paul. Anschließend gibt es Essen und Trinken sowie ein buntes Programm. Um einen großen Erntedankaltar aufbauen zu können, sind wir auf Ihre Gaben angewiesen.

Atempause

Kraft schöpfen aus der Stille - das können Sie wieder an folgenden Mittwochabenden, jeweils um 19:00 Uhr in der Johanneskirche: 26. Juni, 24. Juli und 28. August. Sie haben allgemein Interesse an weiteren spirituellen Angeboten innerhalb unserer Gesamtkirchengemeinde? Dann nehmen Sie sich gerne aus der Kirche oder dem Gemeindebüro den Flyer „Wege nach innen“ mit.

Frauentreff in Lindorf

Am 18. Juli entdeckt der Frauentreff mit der Referentin Andrea Eißler, wie Hoffnung unser Leben verändert. Der Abend beginnt um 19:00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Fr. Lang (Tel. 81231) oder Fr. Böck (Tel. 863117) gebeten.

Frauentreff in Ötlingen

Wir treffen uns wieder am 16. Juni und am 22. Juli um 19:00 Uhr im Ötlinger Gemeindehaus.

Kinderkirche

Beim Ötlinger Rotgockelfest am 9. Juni sind wir mit einem Bastelangebot vor der Johanneskirche präsent. Die nächsten Termine sind dann der 23. Juni und der 7. Juli.

Unser Sommerabschluss ist für den 20. Juli geplant.

Kochtöpfe in Lindorf



Das Team des Kochtöpfe lädt Sie ein am 18. Juni ab 12:00 Uhr zu einem Salatteller, Chili con Carne und einem Rhabarberdessert und am 16. Juli ab 12:00 Uhr zu einem Salatteller, gefüllter Paprika mit Reis und einem Erdbeerdessert.

Anmeldungen möglichst eine Woche zuvor beim Gemeindebüro oder den Pfarrämtern, per Telefon, E-Mail oder Zettelwurf. Kontaktdaten siehe vorletzte Seite.

Informations- abend zum Missionsprojekt in Bangladesch

Am Freitag, 14. Juni erwartet uns in der Johanneskirche ab 19:00 Uhr ein spannender Abend. Missionar Micha Ulmer von der Liebenzeller Mission, der zusammen mit seiner Frau Katrin seit Herbst 2020 in Bangladesch arbeitet, ist für eine kurze Zeit in Deutschland und wird uns aus erster Hand von seinem Dienst berichten.



Jahr für Jahr wählen wir im Kirchengemeinderat ein Missionsprojekt aus, welches wir als Kirchengemeinde unterstützen. Es ist uns wichtig, nicht nur für Aufgaben hier vor Ort Opfer und Spenden zu sammeln, sondern auch dort zu helfen, wo Menschen unter Ungerechtigkeit und Armut leiden. In Bangladesch, wo wir 2024 ein Projekt der Liebenzeller Mission unterstützen, müssen sehr viele Kinder und Jugendliche zum Überleben der Familie beitragen. Sieben Millionen Kinder arbeiten als Straßenverkäufer, in Kleinbetrieben, auf den Feldern oder in Ziegel- und Textilfabriken. Viele von ihnen wachsen ohne Chance auf Bildung auf. In sieben Vorschulen und drei Schulen profitieren ca. 1000 Kinder in Bangladesch durch die Bildungsmaßnahmen der Liebenzeller Mission.

Anhand von Bildmaterial und interessanten Berichten wird Micha Ulmer uns Einblicke in dieses ferne Land geben, in welchem viele unserer Kleidungsstücke unter menschenunwürdigen Bedingungen produziert werden.

Die 21 Jugendlichen aus unserer Gemeinde, welche im April konfirmiert wurden, haben mit einer persönlichen Spende von insgesamt 600 Euro dieses Projekt kräftig unterstützt. Ihnen und allen Unterstützenden ein herzliches Dankeschön!

Gottesdienste im Juni

JUNI

Sonntag	02.06.	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Lorösch Gottesdienst mit Abendmahl, Lorösch	Johanneskirche Matthäuskirche
Sonntag	09.06.	08:30 Uhr	Kirche im Grünen, Goetz	Herrenhäusle Bürgerseen
		09:30 Uhr 10:45 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Rotgockelfest, Bernau, Lorösch Kindergottesdienst	Johanneskirche Johanneskirche
Sonntag	16.06.	10:45 Uhr 17:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufen, Goetz THEO-Gottesdienst, Lorösch und Team mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen	Matthäuskirche Gemeindehaus Ötlingen
Sonntag	23.06.	09:30 Uhr 10:45 Uhr 10:45 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Lorösch Gottesdienst, Lorösch Kindergottesdienst	Johanneskirche Matthäuskirche Johanneskirche
Mittwoch	26.06.	19:00 Uhr	Atempause	Johanneskirche
Sonntag	30.06.	10:00 Uhr	Ökum. Stadtfest-Gottesdienst	Martinskirchplatz

frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

Herzliche Einladung

**Für die ganze Familie,
Kinder und Eltern.
Paten, Großeltern
und alle Anderen...**

Weitere Infos hier:



**Sonntag,
23. Juni '24
15:30 - 18 Uhr,
mit Abendessen**



Thema:
**Mose, geführt
und gesegnet**



KATHOLISCHE KIRCHE
KIRCHHEIM UNTER TECK



Evangelische Kirche
Kirchheim unter Teck
gegründet - lebendig - offen



CVJM Kirchheim unter Teck



Christliches
Familienzentrum
Kirchheim

Gottesdienste im Juli und August

JULI

Sonntag	07.07.	09:30 Uhr 10:45 Uhr 10:45 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Lorösch Gottesdienst, Lorösch Kindergottesdienst	Johanneskirche Matthäuskirche Johanneskirche
Sonntag	14.07.	08:30 Uhr 09:30 Uhr 10:00 Uhr	Kirche im Grünen, Goetz Gottesdienst, Iris Sönning Teilnahme am Festumzug in Lindorf	Herrenhäusle Bürgerseen Johanneskirche
Samstag	20.07.		Sommeraktion der Kinderkirche	
Sonntag	21.07.	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Gottesdienst, Münzenmayer Gottesdienst, Schön	Johanneskirche Matthäuskirche
Mittwoch	24.07.	19:00 Uhr	Atempause	Johanneskirche
Sonntag	28.07.	09:30 Uhr 10:15 Uhr	Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Ökum. Gottesdienst zur Hocketse des Liederkranzes, Bernau, Goetz	Johanneskirche Dorflplatz Lindorf
Mittwoch	23.08.	19:00 Uhr	Atempause	Johanneskirche

AUGUST

Ab 28. Juli bis Anfang September
Sommerpredigtreihe
„Sehnsucht nach Frieden“

Bitte beachten Sie hierzu den ab Juli ausliegenden Flyer



Familiengottesdienst in Lindorf

Beim Familiengottesdienst am 16. Juni um 10:45 Uhr in der Matthäuskirche werden zwei Kinder getauft. Als Special Guest erwarten wir live und in Farbe den Propheten Jesaja, den Autor der Taufsprüche, der uns zeigt, was seine hoffnungsvollen Zusagen mit Kratzbildern und mit unserem Leben zu tun haben. Wir feiern ein fröhliches Fest, bei dem wir drei Menschen in unsere Kirche aufnehmen.

THEO-Gottesdienst

Dieser Gottesdienst für alle Generationen findet wieder statt am 16. Juni um 17:00 Uhr im Ötlinger Gemeindehaus beziehungsweise bei gutem Wetter im Gemeindehausgarten. Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich der Gemeinde vor. Für mitreißende Musik sorgt Kilian Haiber. Im Anschluss wird bei einem Imbiss die Gemeinschaft gepflegt.

Kirche im Grünen

An den Bürgerseen vorbei im Wald liegt etwas versteckt das Herrenhäusle. 1761 von Herzog Carl Eugen als Jagdhütte erbaut und nach dem 2. Weltkrieg ein paar Jahre von dem bekannten Holzschnittkünstler HAP Grieshaber gemietet, bietet es heutzutage eine historische Kulisse zu den Predigten unserer Pfarrer im Rahmen der Gottesdienste im Grünen. Auf den Holzbänken sitzt es sich manchmal etwas kühl (Kissen oder Decke mitbringen ist der Geheimtipp!), aber wenn die Sonne über den Baumkronen herabspickelt, kitzelt es an der Nase. Die Verbundenheit mit den Predigten, der Natur und den Mitmenschen lässt sich hier in dieser Lichtung besonders erfahren. Wenn es im Unterholz raschelt, in den saftig grünen Wipfeln zirpt und dann noch der Posaunenchor von Reudern gefühlvoll bekannte Kirchenlieder spielt, möchte man am Ende fast gar nicht aufstehen. Aber es lockt ein Spaziergang oder der Duft von Roter Wurst... Die nächsten Termine sind: **9. Juni, 14. Juli und 11. August, jeweils um 8:30 Uhr.**

Konfirmation 2024

21 motivierte Jugendliche wurden in drei Konfirmationsgottesdiensten konfirmiert - am 14. April in der Matthäuskirche, am 21. April und am 28. April in der Johanneskirche

Wir blicken dankbar auf eine sehr schöne und erlebnisreiche Zeit mit euch zurück. Und wir freuen uns, dass einige von euch dabeibleiben wollen.



Fotos: Stotz Kirchheim



Kinderkleider- und Spielzeugbazar in der Christuskirche

Am Samstag, den 7. September findet rund um die Christuskirche und das Familienzentrum der nächste Bazar statt. Der Listenverkauf für Verkäufer findet am Dienstag, den 16. Juli von 18:00 bis 19:00 Uhr im Familienzentrum statt.

Kinderstunde Franzi Fuchs



Kinder von 4 bis 6 Jahren treffen sich immer mittwochs von 16:15 bis 17:45 Uhr in der Auferstehungskirche zum Singen, Spielen, Basteln. Jede Woche erzählen wir eine biblische Geschichte und freuen uns an der Gemeinschaft.

Für Kinder ab 6 Jahren findet parallel dazu die Jungschar „Die Füchse“ statt. Auch hier beschäftigen wir uns mit einer biblischen Geschichte, singen, basteln und spielen. Herzliche Einladung, einfach vorbeizuschauen.

Spielstube – ein offenes Angebot für Familien mit Kindern bis ca. 8 Jahren.

Jeden Donnerstag von 14:30 bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Dettingerstr. 77, Kirchheim. Eltern spielen mit ihren Kindern oder begleiten sie bei ihrem Spiel und kommen nebenbei mit anderen Eltern ins Gespräch. Eine gute Möglichkeit, neue Leute kennen zu lernen und im Austausch zu sein.

Begegnungscafé – jeden Freitag- vormittag von 8:30 bis 11:00 Uhr im Familienzentrum.

Brezelfrühstück, Kaffee, Tee – nette Menschen treffen – miteinander im Gespräch sein, Spielmöglichkeiten für Kinder.

Herzliche Einladung, ohne Voranmeldung, einfach vorbeikommen!

Bildnachweise:

S.1 Evang. Kirche Kirchheim;
S.3 Daniel Haardt; S.5,11 und 16
Doris Winkler; S.9 Liebenzeller Mission;
S.10 und 14 CFZ; S.13 Foto Stotz,
Kirchheim; S.15, 17 und 20 Andrea und
Bernd Matt; S.18 Jörg Stolz

Länderabend „Palästina“ sorgte für Besucher- andrang

Im Februar fand dank gebündelter ökumenischer Kräfte wieder wie in den Jahren davor ein Länderabend im evangelischen Gemeindehaus in Ötlingen statt. Palästina stand im Mittelpunkt. Hochkarätig mit einem Referenten von der Universität Hamburg besetzt, konnten sich ca. 120 Besucher ein Bild von der aktuellen Lage in Palästina machen. Dr. Franz, Islamexperte und Dozent, erläuterte die historischen Fakten. Die weit zurückreichende Geschichte dieses spärlich bewohnten Gebiets war wechselhaft. Es konnte sich eine Kultur entwickeln, die sich, trotz der Tatsache, dass kein einheitliches Volk diese Region besiedelte, künstlerisch, musikalisch und kulinarisch ausdrückte. Ein einschneidendes Ereignis war die Gründung des Staates Israel 1948. Kriege waren die Folge und unruhige Zeiten wurden von hoffnungsvolleren, z.B. dem Friedensschluss Israel und Ägyptens, abgelöst. Die kulturellen Probleme und unterschiedliche Besitzansprüche

sind u.a. Auslöser des jetzigen Krieges zwischen Israel und der Hamas, die den Gazastreifen, einen Teil Palästinas, beherrscht. Fundiert referierte Dr. Franz über die Gefahr, die Religion, welche sich zum Fanatismus steigert, mit sich bringt und zu katastrophalen Ereignissen wie zum Beispiel dem 7. Oktober 2023



in Israel und letztendlich zu dem jetzigen Konflikt führen kann. Die Besucher konnten in der Pause am reichhaltigen Buffet Ziegenkäsetaler, Falafel mit wunderbaren Dips und vieles mehr versuchen, während angeregte Gespräche murmelnd das Gemeindehaus erfüllten. Dieser Länderabend war wieder einmal ein Türöffner für mehr Wissen und Verständnis für das Leben anderer Menschen. Shalom!

Andrea Matt

Begrüßung Vikar Haardt

Am ersten Sonntag nach Ostern versammelten sich zahlreiche Menschen in der Johanneskirche in Ötlingen, um Daniel Haardt, den neuen Vikar unserer Kirchengemeinde, bei einem festlichen Gottesdienst und anschließendem Empfang beim Kirchencafé willkommen zu heißen.

Daniel Haardt stellte sich vor und berichtete von der schwierigen Wahl, Musik oder Theologie zu studieren. Das Pfarramt siegte und die „Studienreise“ ging über mehrere Universitäten in Mittelfranken, Budapest in Ungarn und schließlich Tübingen. Jetzt schließt sich der theoretischen Phase für zweieinhalb Jahre die Praxis in der Gemeinde an. Neben Gottesdienste halten, Gemeindegarbeit und Seelsorge liegt ein großer Schwerpunkt auf dem Unterrichten in verschiedenen Schulen. Im lockeren Interview mit Pfarrer Christian Lorösch und Doris Winkler erzählte Daniel Haardt auch Persönliches. Mit Bratsche spielen und Stimmlage Tenor gewann er die Musizierenden der Gemeinde für sich. Die Antwort „Maultaschen“ auf die Frage nach seinem Lieblingsessen sorgte für



zustimmendes Gemurmel. Ihn persönlich und seine Partnerin Ines Allmann kennenzulernen, war im anschließenden „Kirchencafé“ möglich. Die einmal monatlich stattfindende Veranstaltung in Peter und Paul nach den evangelischen und katholischen Gottesdiensten in Ötlingen war mit knapp 60 Gästen gut besucht. Fröhlich wurde auf den neuen Vikar mit Sekt angestoßen und das reichhaltige Buffet dezimiert. Dabei wurde mit Freude festgestellt, dass dieser neben Butterbrezeln auch Käsfüße mag. „Des passt“ war auf gut schwäbisch die einhellige Meinung!

Andrea Matt

Blauer Himmel über Ötlingen... und göttlicher Himmel überall.

Das war das Motto des Gottesdienstes am Himmelfahrtstag auf dem Schulhof der Eduard-Mörike-Schule in Ötlingen. Ein Termin, der bereits fest verankert ist in den Kalendern vieler Lindorfer und Ötlinger. Bei schönstem Maiwetter klang zu Beginn aus über 50 Mündern fröhlich „All Morgen ist ganz frisch und neu“. Und ganz besonders anrührend waren die Momente, als die emsigen Kinderkirchkinder ihre Auftritte hatten. Stellvertretend durch zwei Puppen, Großmutter und Enkel, erklärten zwei Grundschul-kinder die Frage nach dem Himmel: Es gibt einen physischen Himmel mit Wolken, Sonne und Mond und einen metaphysischen mit Gott, Jesus und uns allen, erläuterte die Großmutterpuppe nicht nur ihrer gebannt lauschenden Enkelpuppe, sondern auch den Gottesdienstbesuchern. Die musikalische Begleitung hat dieses Mal Frau Nick, die Rektorin der Eduard-Mörike-Schule übernommen. Inzwischen köchel-ten nicht unbemerkt in einem

großen Topf Weißwürste und Saiten, die Brezeln waren appetitlich auf Tellern angerichtet, Kaffee und Hefekranz lockten die Besucher.



Erneut wieder liebevoll vom Förderverein evangelische Jugendarbeit Lindorf und Ötlingen e.V. vorbereitet und unterstützt von emsigen Helfern, wurden die Leckereien verkauft. Der Erlös geht an die Jugendarbeit und vor allem in die Unterstützung der Konfirmandenfreizeit. Diese ist immer das erste Highlight des Konfirmandenjahres. Und wer jemals mit dabei war auf dem „Höchsten“, der schwärmt davon. Anscheinend haben alle brav aufgegessen, das Wetter hielt und es wurde bis in den frühen Nachmittag fröhlich gefeiert. „Himmlich“, wie augenzwinkernd eine ältere Dame lächelnd anmerkte.

Andrea Matt

Posaunenchor

Der Posaunenchor der Gesamtkirchengemeinde unter Leitung von Thilo Illi freut sich immer über Zuwachs! Jungbläser, die ein Instrument neu erlernen wollen, egal ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, aber auch Menschen, die bereits ein Blechblasinstrument gespielt haben und nur pausiert haben, sind herzlich willkommen. Interessierte dürfen gerne montags ab 19:30 Uhr zum Schnuppern kommen. Geprobt wird in der Thomaskirche, Aichelbergstraße 585.

www.posaunenchor-kirchheim-teck.de/

E-Mail: chorleiter@posaunenchor-kirchheim-teck.de

„Auf und Ab – in der Natur und im Leben“

Ein meditativer Abendspaziergang am 12. Juni mit verschiedenen Stationen lädt dazu ein, Körper und Seele im Gehen durch die Natur und Wahrnehmen von meditativen Gedanken ruhigwerden zu lassen. Wir gehen auf guten und meist ebenen Wegen und sind ca. 2 Stun-

den unterwegs. Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz des Golfclubs Kirchheim, Schulerberg 1. Für eine Mitfahrgelegenheit ab dem Martinskirchplatz bitte unter Tel. 07021 92030-17 im Gemeindebüro anmelden!

Iris Sönning

Auflegung



Auflegung der Haushaltspläne und Jahresabschlüsse zur Einsichtnahme. Die Haushaltspläne 2024 der Evang. Gesamtkirchengemeinde und der Einzelgemeinden sind genehmigt und die Jahresabschlüsse 2022 sind von den zuständigen Gremien festgestellt. Sie werden von Montag, 03. Juni 2024 bis Dienstag, 11. Juni 2024 zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder, während der Dienstzeiten (Mo – Fr 8:00 – 12:30 Uhr, Do 14:00 – 16:00 Uhr) in den Räumen der Evang. Gesamtkirchenpflege ausgelegt.

Gemeindebüro Lindorf und Ötlingen

Cornelia Daferner
Lessingstraße 10
73230 Kirchheim unter Teck
Tel. 07021 - 6535
Gemeindebuero.LindorfundOetlingen@elkw.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch
15:00 bis 17:00 Uhr

Evang. Pfarramt Matthäuskirche

Pfarrerin Karin Goetz
Föhrenweg 33
73230 Kirchheim unter Teck
Tel. 07021 - 59019
E-Mail: Karin.Goetz@elkw.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Evang. Pfarramt Johanneskirche

Pfarrer Christian Lorösch
Lessingstraße 10
73230 Kirchheim unter Teck
Tel. 07021 - 6535
E-Mail: Christian.Loroesch@elkw.de

Vikar Daniel Haardt

Tel. 07021 – 865 00 88
E-Mail: Daniel.Haardt@elkw.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Jugendreferent der Gesamtkirchengemeinde

Klaus Onischke
Büro Ziegelstraße 35, 73230 Kirchheim/Teck
Tel. 86 06 468
Mobil: 0151 – 12 72 35 89
E-Mail: Klaus.Onischke@elkw.de

Gewählter Vorsitzender

Bernd Jürgen Matt, Telefon 49225

Kirchenpflegerin

Iris Alvarenga, Telefon 86 24 53

Organistin

Elisabeth Rutz, Telefon 0157 – 36 16 71 46

Gemeindehaus Ötlingen

Hermann-Hesse Straße 5

Hausmeisterin:

Irina Schmeichel, Telefon 0160 – 93 13 65 18

Johanneskirche

Lindorfer Straße 3

Mesnerin: Peggy Petto, Tel. 73 45 32

Matthäuskirche und Gemeindehaus Lindorf

Föhrenweg 33

Mesnerin und Hausmeisterin:

Heidi Borchardt, Tel. 0157-72 19 31 99

Bankverbindung Evang. Kirchenpflege
Kirchheim unter Teck:

IBAN: DE14 6115 0020 0048 3006 45

Kreissparkasse Esslingen

BIC: ESSLDE66XXX

Bitte Kirchengemeinde und Verwendungszweck angeben

Redaktionsschluss für die Gemeindebrief-Ausgabe September, Oktober, November 2024: 6. Mai 2024

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Lindorf und Ötlingen.

Verantwortlich: Karin Goetz und Christian Lorösch
Layout und Gestaltung: Thomas Bestenlehner

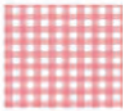


www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



ANMELDUNG ZUM

MI AGSTISCH

AM 28. JUNI 2024 IM GEMEINDEHAUS ÖTLINGEN

SUPPE - RAHMGESCHNETZELTES, SPÄTZLE, SALAT – NACHTISCH

GEKOCHT UND DELIVERT VON **METZGEREI FRIK**

Kostenbeitrag: **8,50€**

BITTE DENKEN SIE AN UNSERE TREPPEN INS GEMEINDEHAUS
UND ZU DEN TOILETTEN!

DIE ANMELDUNG BITTE **BIS 14. JUNI IM EVANGELISCHEN
GEMEINDEBÜRO, LESSINGSTRASSE 10, ABGEBEN, EINWERFEN ODER
BEI FRAU DAFERNER (TEL.: 07021/6535) DI, MI, FR ZU DEN
JEWEILIGEN ÖFFNUNGSZEITEN ANMELDEN**



ICH _____ MELDE MICH

MIT PERSON(-EN) ZUM **MI  AGSTISCH**

AM 28. JUNI 2024 AN

